

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

19 (20.1.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 19. Zweites Blatt.

Sonntag den 20. Januar

1889.

21.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 1908. Der Cigarrenfabrikant Wilhelm Hespeler in Karlsruhe, vertreten durch Rechtsanwalt Frey von da, klagt gegen den Kaufmann Reinhard Bollhofer von Karlsruhe, z. Bt. an unbekanntem Orte abwesend, aus Wechsel vom Jahr 1888 mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 100 M. nebst 6% Zins vom Klageaufstellungstage und 8 M. 65 Pf. Wechselspesen, sowie Tragung der Kosten des Rechtsstreits und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe — 1. Stod, Zimmer Nr. 1 — auf

Dienstag den 12. März 1889, Vormittags 9 1/2 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 16. Januar 1889.

Gerihts-Schreiberei Groß. Amtsgerichts.

Braun.

Warnung.

Ein sogenannter Kirchenbauverein macht sich an, Beiträge für einen angeblich bereits erworbenen Kirchenbauplatz zu erheben. Der Verein hat keine rechtliche Anerkennung und ein Bauplatz ist noch nicht gekauft. Ueberhaupt dürfen Sammlungen für kirchliche Zwecke nur nach Anordnung der hohen Kirchenbehörde stattfinden. Ich halte mich verpflichtet, diesen Sachverhalt meinen Pfarrangehörigen mitzutheilen, damit sie sich vor Schaden hüten.

Karlsruhe, den 19. Januar 1889.

Kath. Stadtpfarramt.

Gewerbeverein.

Preise für Lehrlingsarbeiten betreffend.

Die unserem Vereine angehörigen Herren Lehrmeister, deren Lehrlinge im letzten Lehrjahre stehen, benachrichtigen wir hiermit, daß wir auch in diesem Jahre Preise für gute Lehrlingsarbeiten zu ertheilen beabsichtigen und eine Prüfung in den theoretischen Fächern veranstalten werden.

Von letzteren sind nur diejenigen Lehrlinge, welche die oberste Klasse der Gewerbeschule absolviert haben, befreit.

Die Anmeldungen sind spätestens bis zum 28. Februar in doppelter Ausfertigung an unser Sekretariat, Schloßplatz 20, zu richten; ebendortselbst liegt das Verzeichnis der anzufertigenden Arbeiten auf, können die erforderlichen Anmeldebögen erbeten und die Bedingungen, unter welchen wir Preise gewähren, eingesehen werden. Die Arbeiten sind am 12. April d. J. einzuliefern und wird den Herren Lehrmeistern der Prüfungskandidaten das Nähere f. Z. mitgetheilt werden.

Die Bestimmungen für Verleihung von Staatspreisen sind ebenfalls Schloßplatz 20 zu erfahren.

Der Vorstand.

22.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 24. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Kreuzstraße 18, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Groß. Oberregierungs-Rath a. D. Hermann Helminger gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Herrenkleider, Weßzeug, 2 Garnituren Polstermöbel, 1 Schreibtisch, 1 Schreibkommode, 1 Bücherschrank, ein- und zweihürige Schränke, Kommoden, verschied. Tisch, 1 vollständiges Bett, verschied. Bilder, Spiegel, Vorhänge, Zimmerteppiche, Bücher und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 19. Januar 1889.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Erbvorladung.

Karlsruhe. Wilhelm August Werner und Salomea Werner von Holzhausen, jetzt vermißt, sind zum Nachlaß ihrer Nichte Fräulein Wilhelmine Werner, Telegaphengehilfin hier, berufen.

Dieselben werden aufgefordert,

binnen drei Monaten

sich anher zu melden, widri, ebenfalls die Erbschaft lebighlich Denjenigen zukommt, welchen sie zustäme, wenn jene den Erbanfall nicht erlebt hätten.

Karlsruhe, den 19. Januar 1889.

21. Bender, Notar.

Büchig.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Johann Jakob Friedrich Raupp Ehefrau, Katharine geb. Mohrhardt von Büchig, werden der Vertheilung wegen nachbeschriebene Liegenschaften

Donnerstag den 31. Januar 1889,

Nachmittags 1/2 2 Uhr,

in dem Rathhause zu Büchig einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Gemarkung Büchig.

1) L.B.Nr. 1a. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung unter einem Dach im Ortsetzer, neben Joh. Ad. Mohrhardt und Karl Borth.

L.B.Nr. 1b. 2 Ar 74 Meter Hausplatz und Hofraithe alba, worauf die Gebäulichkeiten stehen 2000 M.

Gemarkung Dagsfeld.

2) L.B.Nr. 1499. 16 Ar 70 Meter Acker auf den Fiedenschlag 250 M.

3) L.B.Nr. 731. 12 Ar 47 Meter Acker auf den Wald hinunter 260 M.

4) L.B.Nr. 1134. 8 Ar 94 Meter Acker auf den Wald hinaus 120 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen: a. von der Hofraithe sogleich baar, b. von

den Güterstücken Martini 1889, 1890, 1891 und 1892 mit je 1/4tel mit 5% Zins aus a. und b. vom Zuschlagstage an, nach Verweisung des Notars.

Mühlburg, den 18. Januar 1889.

Groß. Notar:

Matthos.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 29 ist im 3. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— Gartenstraße 43 sind 4 Parterrezimmer zc. sogleich oder später zu vermieten.

Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarden und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre dabelbst.

* Herrenstraße 60 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

21. Kaiserstraße 71 sind im Seitenbau zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

31. Kaiserstraße 71 sind 2 Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Luisenstraße 12 ist der 2. Stod von 4 oder 6 Zimmern, 2 Küchen mit Wasserleitung, Glasabschluß, 2 Kellern und 2 Mansardenkammern, Waschküche und Trockenloz gemeinschaftlich, auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 47 im 2. Stod rechts. Dabelbst ist im 4. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Mansarde, Keller u. s. w. auf 23. April zu vermieten.

31. Luisenstraße 62 (Neubau), nächst der Rappurrerstraße, sind noch einige Wohnungen zu vermieten. Näheres im Laden.

* Marienstraße 38 sind 2 freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammer nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Näheres dabelbst im 1. Stod.

* Rappurrerstraße 54 ist im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Preis 250 Mark.

Schillerstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer sammt Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen im 2. Stod links.

Schützenstraße 30 ist der 3. Stod des Vorderhauses von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Ebendabelbst sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden dabelbst.

— Waldstraße 56 ist die neuerrichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov und allem Zugehör, mit Gas, Wasser und Glasabschluß versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres dabelbst im Hinterhaus.

— Bestenstraße 20 ist der 2. Stod von 5 Zimmern (jedes mit besonderm Eingang), Küche zc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung eignet sich für eine kleine Familie. Näheres ebener Erde.

* Wilhelmstraße 51 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Bähringerstraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

*21. Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist auf 23. April an eine ordnungsliebende Familie preiswürdig zu vermieten. Näheres Belfortstr. 17 im Laden.

* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern ist an eine oder zwei ruhige Personen auf den 1. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 13, parterre.

*31. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 im 2. Stock von Mittags 1 Uhr ab.

* Eine schöne Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern ist auf den 23. April zu vermieten: Bessingstraße 10.

*21. Kaiserstraße 223 im Seitenbau, nach dem Garten gehend, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige, kinderlose Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

— Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss, an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Erdbringerstraße 9, unten.

*21. Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße 65 ist eine schöne, im 2. Stock gelegene, aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller bestehende Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*31. Die Bel-Etage eines ruhigen Hauses der Stefanienstraße (Commerseite), enthaltend 6 geräumige, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Zimmer, geschlossene Gartenveranda, Badelabiet, Dienstbotentreppe und alles sonstige Zugehör, ist nebst Antheil am Garten auf 23. d. J. zu vermieten. Auskunft wird ertheilt: Blumenstraße 9, 2. Stock.

*21. Wegen Wegzug ist auf 23. April in einem ruhigen Hause ohne Vis-à-vis eine freundliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer mit Einrichtung, Gas- und Wasserleitung sammt allem Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Ein größerer Garten, sowie Stallung für 2 Pferde und Burschenzimmer könnten dazu vermietet werden. Näheres Steinstraße 25 im 2. Stock.

— In schöner, freier Lage inmitten der Stadt ist eine sehr bequeme und schön ausgestattete geräumige Wohnung — Bel-Etage oder das Stockwerk darüber — von 8 Zimmern, Zugehör und grosser Gartenterrasse zu vermieten. Nach Lage und Eintheilung ist dieselbe für einen Arzt oder Anwalt ganz besonders geeignet. Anfragen sub A. B. 1 befördert das Kontor des Tagblattes.

— In prima Lage des Bahnhofstadttheils, Schützenstraße 14, nahe dem Stadtpark, ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, in welchem seit 4 Jahren ein Spezerei- und Flaschenbiergeschäft betrieben wird, und der sich auch zu jedem andern Geschäft eignet, per 23. April zu vermieten. Preis Mk. 500. Näheres beim Eigentümer: Schützenstraße 16, parterre.

* Werkstätte mit oder ohne Wohnung ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 2, parterre.

* Wohnungs-Gesuch. Eine kleine Beamtenfamilie sucht eine Wohnung von 3-5 Zimmern nebst Zugehör im 2. oder 3. Stock zu mieten. Offerten mit Preisangabe werden unter A. E. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zimmer zu vermieten. *21. Unmöblirtes, großes Zimmer per 1. Februar zu vermieten: Bürgerstraße 15.

* Bähringerstraße 40 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer auf 1. Februar zu vermieten.

*21. Steinstraße 18, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches und gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Herrenstraße 8 ist ein gut möblirtes, heizbares Mansardenzimmer auf 1. Februar oder später zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist sogleich an einen oder zwei Arbeiter zu vermieten: Sophienstraße 65 im 4. Stock, Eingang Sophienstraße.

* Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, zweifensstriges Zimmer, hübsch möblirt, mit Aussicht auf den Kasernenplatz, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten, es könnten auch 2 Betten gestellt werden, auf Verlangen mit ganzer Pension. Näheres Karlstraße 22 im 2. Hof, Seitenbau, eine Treppe hoch.

* Zimmer, ein schön möblirtes, ist an einen soliden Herrn auf 1. Februar zu vermieten: Ritterstraße 34, 3. Stock.

* Schlafstelle zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 46 im 4. Stock, auf die Straße gehend, ist sogleich eine Schlafstelle zu vermieten.

* Werkstätte. * Viktoriastraße 9 ist eine große, helle Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Zimmer-Gesuch. * Ein möblirtes Zimmer, wohnlich mit Pension, wird von einem jungen, pünktlichen Mann (Handwerker) in der Nähe des Werberplatzes zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Biffer 38 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Weinkeller-Gesuch. *21. Ein Keller, zum Kleinweinverkauf geeignet, wird zwischen Wald- und Bessingstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter „Weinkeller“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Großer Keller zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes. *21.

* Dienst-Antrag. * Ein einfaches Mädchen mit guten Zeugnissen wird für die häusliche Arbeit sofort gesucht. Näheres Uhländstraße 2, parterre.

* Dienst-Gesuche. * Eine tüchtige Kellnerin, eine Köchin und ein Mädchen für alle Hausarbeiten suchen Stellen. Näheres Wielandstraße 18 im 4. Stock.

* Bautechniker, flottes Zeichner, wird für auswärts gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 25 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In eine Conditorei mit Café wird zum sofortigen Eintritt ein hübsches, lebhaftes Fräulein bei gutem Salair, angenehmer Stelle und familiärer Behandlung zu engagiren gesucht. Offerten unter Beilage der Photographie vermittelt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre R. Nr. 20.

* Offene Lehrstelle. In einem hiesigen Engros- und Export-Geschäft findet ein mit guten Schulkenntnissen versehener junger Mann aus guter Familie auf Ostern Stellung als Lehrling gegen sofortige Bezahlung. Bewerber mit Berechtigung zum einjährigen Militärdienst werden bevorzugt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Stelle-Gesuch. * Eine perfekte Köchin sucht für sogleich oder später Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Wagner-Geschäft ist sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes. *21.

* Zwei Winteranzüge sind zu verkaufen: Kaiserstraße 87 im 2. Stock.

Decimalwaagen, zwei gebrauchte, von circa 5 Ctr. Tragkraft, sind billig zu verkaufen: Waldstraße 44.

Sunde-Sütte, eine große, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 44.

Ital. Unterricht gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Z. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Polytechniker wünscht jüngeren Schülern Nachhilfe zu ertheilen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

*21. Den geehrten Einwohnern Karlsruhe's und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigen Kaiserstraße 113 im 4. Stock ein

Uhren-Reparaturen-Geschäft, verbunden mit Neu-Verkauf, eröffnet habe und bitte, bei vorkommendem Bedarf mir ein geneigtes Wohlwollen zu schenken. Reparaturen jeder Art werden prompt, gut und unter Garantie ausgeführt. Streng reelle Bedienung. Specialität: Reparatur antiker Uhren.

Joseph Jäger, Uhrmacher. Karlstraße, im Januar 1889.

Gegründet 1826. C. C. Kessler & Co., Esslingen, Hoflieferant Dr. Majestät des Königs von Württemberg, Lieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera, Großfürstin von Rußland, Lieferant Dr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe, kaiserl. Statthaltern in Elsaß-Lothringen. Meiste deutsche Schaumwein-Kellerei. Feinster Sekt. Weinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei J. B. Klingele Nachf., 71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße. Gegründet 1826.

Bordeaux-Weine, garantiert rein und für Kranke ärztlich empfohlen, faß- und Flaschenweise, sowie Cognac, alten französischen (fine Champagne), in 1/4 und 1/2 Flaschen bei Karl Baumann, Karlsruhe, 5.1. Akademiestraße 20.

Java-Kaffee, täglich frisch gebrannt, auf Verlangen noch warm verabreicht, zu M. 1.40, 1.50, 1.60 per Pfund unter Garantie für Reingeschmack. N. J. Homburger, Kronenstraße 50.



Spirituosen.
Unsere vielfach prämierten und sämtlichen ausländischen Fabrikaten ebenbürtigen **Liqueure** sind in reichster Auswahl im Delicatessen-Geschäft von

J. B. Klingele
Nachfolger,
Amalienstraße 71,
Ecke Leopoldstraße,
zu haben.

Ebenfalls größte Auswahl unserer Spezialitäten

Kirschen- u. Zwetschgenwasser
sowie hochfeiner

Bunsch-Essenzen.

Landauer & Macholl,
Liqueur-Fabrik,
Seibronn a. Neckar.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe empfiehlt

Göttingerwurst
vorzüglicher Qualität,
Franfurter Bratwürste,
Filder-Sauerkraut
und **Kartoffeln.**

3.2. Nicht pompohafte Reclamen, sondern der innere Wert einer Zubereitung ist für den Lebenden maßgebend. Seit 21 Jahren unübertroffen bewährt, ist der aus besten Weintrauben bereitete rheinische Trauben-Brusthonig von W. S. Siedenheimer in Mainz nicht nur das reinste, edelste und nützlichste, sondern auch wirksamste und billigste, für Erwachsene wie Kinder gleich angenehme Haus- und Genussmittel, wie viele Tausend Zeugnisse über erzielte glänzende Resultate beweisen. Per Flasche 1, 1/2, und 3 M. Probest. 60 Pfa., in Karlsruhe bei **Carl Malzacher,** Postleierant.

F. WOLFF & SOHN
Karlsruhe i/B.
PARFUMERIE-FABRIK

Karlsruher WASSER
ganze Flaschen . . . 85 Pf.,
halbe " . . . 50 Pf.

zu haben in den bessern Parfumerien und Friseur-Geschäften.

Deutscher
BLUMEN-GEIST
Indische
BLUMENSEIFE

Fastnachtsküchlein
sowie

Berliner Pfannenkuchen

empfehlen bestens
Louis Will,
Bäckerei und Mehlager,
Birkel 26,
nächst der Karl-Friedrichstraße.

19 Pfennig

1 Pfund türkische prima
Zwetschgen,
bei 5 Pfund nur . . . 18 Pf.,
bei 10 Pfund . . . 17 "
etwas kleinere Frucht
bei 1 Pfund . . . 18 Pf.,
bei 10 Pfund nur . . . 16 "

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Vogelfutter.

Sommerrübsamen I^a, Canariensamen, geschälten Hafer, Haussamen, weiße und rothe Hirse, Hirsekolben, Sonnenblumenkerne, Zirkelkieserlinge, Welschorn, Ameisen-eier etc. empfiehlt in bestgereinigter, gesunder Waare billigt 3.2.

C. Frohmüller,
Ludwigsplatz.
NB. Futter zum Streuen in's Freie.



Riquets Original-Thees

10.1. = in plombirten Packeten =
bieten Garantie für unbedingte **Reinheit,** **Preiswürdigkeit** und fortlaufend **gleichmäßigen** Ausfall jeder einzelnen Qualität. Zu **Originalpreisen** in Karlsruhe bei **Albert Landmann.**

Ciernudeln,

selbstgemachte, in bekannter Güte empfiehlt bestens
Louis Will,
Bäckerei und Mehlager,
Birkel 26,
nächst der Karl-Friedrichstraße.

Sämtliche **Suppeneinlagen**

und **Hülsenfrüchte**
empfehlen in anerkannt vorzüglicher Waare
C. Frohmüller,
Ludwigsplatz.

Zu neuer, garantiert gutkochender Waare empfiehlt: per Pfund

I^a Viktoria-Erbisen, gesp. . . . 15 Pf.,
bei 10 Pfund nur . . . 14 Pf.,
grüne, große franz. Erbsen . . . 28 Pf.,
bei 10 Pfund nur . . . 26 Pf.,
Linsen, sehr gut kochend, kleine 14 Pf.,
bei 10 Pfund nur . . . 13 Pf.,
große Hüllerlinsen 27 Pf.,
bei 10 Pfund nur . . . 26 Pf.

N. J. Homburger,
50 Kronenstraße 50.



Dr. Thomson's geruchfreies **Depilatorium in Pulver,**
zur sofortigen Entfernung von Haaren an Stellen, wo man solche nicht wünscht. Dieses Mittel ist vollständig unschädlich für die Haut. **Flasche 2 M. 20 Pf.** In Karlsruhe zu haben bei: **H. Delpy,** Kaiserstraße 156.

Kernseifen.

1 Pfd. I^a weiße Kernseife 23 Pf.,
bei 5 Pfd weiße Kernseife nur 22 "
gelbe I^a Kernseife 1 Pfd. 22 "
bei 5 Pfd Kernseife nur 20 "

Paraffinkerzen,

1 Paket 30 Pf.,
bei 5 Packeten à 28 "

Stearinkerzen,
vollgewichtig,

per Paket 58 Pf.,
bei 5 Packeten 57 "

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Crystall-Oel

ist wieder eingetroffen und kann in jedem beliebigen Quantum à 30 Pfg. per Liter von mir bezogen werden.

Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

find
44.
nt
1 an
ellen.
s.
ng.
und
Heu:
ft,
und
igtes
und
10 Anzeihenungen ersten Rangem.

Nußschalen-Extract

zum Färben blonder, rother und grauer Kopf- und Barthaare aus der kgl. bayr. Hof-Parfümerie-Fabrik von C. D. Wunderlich, prämiert Nürnberg 1882, Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Beimischung, garantiert unschädlich. Das Glas 70 Pfennig.

Dr. Orfila's Nussöl,

gleichfalls zum Haarfärben und zugleich ein vorzügliches Haardöl, à 70 Pf. Alleinverkauf bei Herrn Carl Malzacher, Hoflieferant Rammstraße 5. 10.15.

Jäger's Salmiak-Gallenseife.

50 % Kernseifen-Ersparniß.

Zu haben bei
Mag. Hofbeinz, Ecke Luisen- und Wilhelmstraße,
Wilb. Erb, Spitalstraße,
C. R. Friedrich, Rähringerstraße,
J. Schaadt, Balbstraße.

Grosse wollene

Tücher u. Capotten

à 50 Pfennig 6.5

bis zu den feinsten Qualitäten.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Robert Gohlke, Architekt,

Nüppnerstr. 48, 3. Stock,

übernimmt bautechnische Arbeiten aller Art unter Zusicherung pünktlicher u. gewissenhafter Erledigung bei mäßigem Honorar. *3.1.

Eheringe, Hochzeits-, Pa-then- und Gelegenheits-Geschenke

in silbernen und versilberten Gegenständen empfehlen in großer Auswahl

M. Friederich & Cie., Juweliere,

Kaiserstr. 92, neben Hotel Erbprinz.

Reelle Bedienung. Billigste Preise.

Frau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikants-Wittwe, Kaiserstraße 151.

Für Herrschaften.

— Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von Diener-Livrees nach Maß bei billigen Preisen. Für guten Sitz und saubere Arbeit wird garantiert. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt.

R. Wilb. Weigel, Schneidermeister, Grenzstraße 8.

Spartocherbe

neuester eigener Construction sind in großer Auswahl vorrätzig und unter Garantie äußerst billig zu verkaufen. Gebrauchte Herde werden umgeändert oder an Zahlung genommen.

Franz Streckfuß, Sophienstraße 56.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm,** Kleidermacher,

7 Herrenstraße 7. Schöne Arbeit. Billige Preise. 2.1.

Neuherrichtung gebrauchter Gardinen.

Gebrauchte und defecte Gardinen werden innerhalb 10 Tagen gewaschen, gefärbt, neu appretirt und ausgebessert. Ausrüstung wie neu, überraschend schön und staunend billig durch

Himmelheber & Vier,

5.4. 171 Kaiserstrasse 171.

Total-Ausverkauf

wegen

vollständiger Geschäftsaufgabe.

Durch ein anderweitiges Unternehmen habe mich entschlossen, mein seit 8 Jahren bestehendes

Manufactur- und Confections-Geschäft

zu liquidiren, was ich hiermit meiner geehrten Kundenschaft zur Kenntniß bringe.

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße 187.

Zur Ballsaison

empfehle

Claque-Hüte

mit vorzüglicher Mécanique.

Hutlager E. Willmannsdorfer,

Kaiserstraße 169.

Interessenten ist Gelegenheit geboten, ein Pianino mit

Jankoklaviatur

aus der Pianofortefabrik von **A. H. Francke,** Leipzig, in meinem Magazin zu besichtigen.

H. Maurer, Pianofortelager.

Nach beendigter Inventur

haben wir große Vorräte Waaren zurückgesetzt, die wir, um schnellstens damit zu räumen, unter Ankaufspreisen abgeben.

Es befinden sich unter diesen Parthien:

Winter-Paletots, Frühjahr- und Herbst-Paletots, complete Anzüge, Hosen, Joppen, Schlafrocke, Jünglings-Anzüge,

sämmtliche Sachen in allen Größen, auch für starke und schlanke Herren.

Knaben-Anzüge in Stoff und Cricot, Knaben-Paletots und Mäntel

für Knaben im Alter von 2-12 Jahren in großen Parthien weit unter Kostenpreis.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76 im „englischen Hof“, Marktplatz.

Codes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theile ich Freunden und Bekannten mit, daß mir meine liebe Frau heute Nacht 2 Uhr nach kurzer aber schwerer Krankheit im Alter von 24 Jahren durch den Tod entziffen wurde.

Um stille Theilnahme bitte

der trauernde Gatte:

S. Schle, Schreinermeister.

Karlsruhe, den 19. Januar 1889.

Die Beerdigung findet Montag Mittag 2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.



Verein bildender Künstler.

Am Dienstag den 22. Januar, Abends 7/8 Uhr, findet in den Vereinsräumen ein

Damenabend mit Picknick

statt. Die Einführung ist auf Familienangehörige beschränkt.

Der Vorstand.

Froh Sinn Karlsruhe.

Die auf Sonntag den 20. d. Mts. festgesetzte Unterhaltung bezw. Sonntagsprobe findet eingetretener Hindernisse wegen am Sonntag den 27. d. Mts. statt.

Der Vorstand.

Arbeiterbildungs-Verein.

Montag den 21. d. Mts., Abends 7/9 Uhr, findet ein Vortrag von Herrn **Dr. Binz** über „Krieg und Frieden, Macht und Recht“ statt, wozu um zahlreiches Erscheinen gebeten wird.

Der Vorstand.

Restauration Eintracht.

Münchener Exportlagerbier

(Bacherl'sche Brauerei),

vorzüglichem Stoff, empfiehlt

61.

G. Kaiser.

Museumssaal Karlsruhe.

Mittwoch, 23. Januar 1889, Abends 7 Uhr,

CONCERT

des kgl. Kammersängers **Paul Bulss** aus Dresden

unter Mitwirkung

der ersten Virtuosin auf der Jankó-Claviatur

Fräulein **Gisela Gulyás** aus Budapest.

Programm.

- | | |
|---|---------------|
| 1. Sonate , opus 111 | Beethoven. |
| 2. a) Die Uhr | } C. Löwe. |
| b) Heinrich der Finkler | |
| 3. a) Chant sans paroles | Tschaikowsky. |
| b) Waldesrauschen | Liszt. |
| c) Hongroise | Smulders. |
| 4. a) Weisst du noch | } Jensen. |
| b) Ständchen | |
| c) Die beiden Grenadiere | Schumann. |
| 5. a) Warum | Schumann. |
| b) Walzer aus Delibes Ballet „Nalla“ | Jankó. |
| für die Jankó Claviatur eingerichtet. | |
| 6. a) Liebesstimmung | } H. Hofmann. |
| b) Geküsst | |
| c) Frühlingszeit | |

Der Concertflügel ist aus der Hofpianoforte-Fabrik von **J. Blüthner**, Leipzig.

Preise der Plätze:

Saal-Sperrsitz, Abtheilung I, M 3.—; Saal-Sperrsitz, Abtheilung II, M 2.—; Saal (nichtreservirt) M 1.50; Gallerie M 1.—.

Der Billeverkauf findet in der Musikalien-Handlung von **L. Fr. Schuster**, Lammstrasse 2, sowie Abends an der Kasse statt.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.